

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 1 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 31/07/2019 Druckdatum: 31/07/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REINIGUNGSMITTEL</p>		<p>WADET500</p>

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: WADET500

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Reinigungsmittel für Autolufffilter

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: BMC Air Filter
 Adresse: Via Roslé, 115 - 40059 Medicina (BO) ITALY
 Telefon: 0039 0516971511
 Fax: 0039 051852659
 Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt: info@bmcairfilters.com

1.4 Notrufnummer

CAVp Osp. Pediatrico Bambino Gesù Roma Piazza Sant'Onofrio, 4 00165 Tel. +39 06 68593726
 Az. Osp. Univ. Foggia Foggia V.le Luigi Pinto, 1 71122 Tel. +39 0881 732326
 Az. Osp. A. Cardarelli Napoli Via A. Cardarelli, 9 80131 Tel. +39 081 7472870
 Cav.Policlinico Umberto I Roma V.le del Policlinico, 155 161 Tel. +39 06 49978000
 CAV Policlinico A. Gemelli Roma Largo Agostino Gemelli, 8 168 Tel. +39 06 3054343
 Az. Osp. Careggi U.O. Tossicologia Medica Firenze Largo Brambilla, 3 50134 Tel. +39 055 7947819
 CAV Centro nazionale di Informazione Tossicologia Pavia Via Salvatore Maugeri ,10 27100 Tel. +39 0382 24444
 Osp. Niguarda Ca Granda Milano Piazza Ospedale Maggiore, 3 20162 Tel. +39 02 66101029
 Azienda Osp. Papa Giovanni XXII Bergamo Piazza OMS, 1 24127 Tel. +39 080 0883300

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien 1272/2008 (CLP):

Das Produkt wird als ein Gefahrgemisch nicht eingestuft

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme: -

Signalwörter: -

Gefahrenhinweise: -

Sicherheitshinweise:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

EUH208: Enthält (R)-p-mentha-1,8-diene. Kann allergische Reaktionen auslösen.

Inhaltsstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004

Phosphate <5%

Anionische Tenside,<5%

Duftstoffe, Konservierungsmittel ((LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE, METHYLISOTHIAZOLINONE, BENZISOTHIAZOLINONE, Mischung von: 5-chloro-2-methyl-4-isothiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] und 2-methyl-2H - isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6] (3:1)

2.3 Sonstige Gefahren

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten größer als 0,1%.

	SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830	Page 2 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 31/07/2019 Druckdatum: 31/07/2019 S.REACH.DEU.DE
		REINIGUNGSMITTEL

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

	Name	Gewicht (%)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
CAS: 111-76-2 EC: 203-905-0 Index: 603-014-00-0 REACh: 01-2119475108-36-XXXX	2-butoxyethanol	2.5-5	Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319
CAS: 7320-34-5 EC: 230-785-7 Index: - REACh: 01-2119489369-18-XXXX	Tetrakaliumpyrophosphat	1-2.5	Eye Irrit. 2, H319
CAS: 1300-72-7 EC: 215-090-9 Index: - REACh: -	Natriumxylolsulfonat	1-2.5	Eye Irrit. 2, H319

Der ausführliche Text der Gefahrenangaben (H) ist unter dem Abschnitt 16 des Beiblattes angegeben.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.
Augenkontakt:	Mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Einnahme:	Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt konsultieren.
Einatmung:	Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Löschmittel sind die üblichen: Kohlenstoffdioxid, Schaum, Pulver- und Wassernebel.

NICHT GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Wasserstrahlen. Wasser ist zur Brandlöschung nicht wirksam, kann jedoch zur Kühlung der geschlossenen, den Flammen ausgesetzten Behältern eingesetzt werden, um Explosionen vorzubeugen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

GEFAHREN INFOLGE DER AUSSETZUNG BEI BRAND

Das Einatmen der Verbrennungsprodukte ist zu vermeiden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 3
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 31/07/2019
Druckdatum: 31/07/2019
S.REACH.DEU.DE

REINIGUNGSMITTEL

WADET500

Feuerwehr alarmieren und über Ort und Art der Gefahr informieren.
Spezielle zur Feuerbekämpfung geeignete Handschuhe und Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Siehe Abschnitt 8

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Siehe Abschnitt 12

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
FREISETZUNG VON KLEINEN MENGEN
Entfernen Sie jegliche Verschüttungen (Spritzer) sofort.
Freiwerdendes Produkt in geeignete Behälter sammeln/ abpumpen.
Rest mit Sand oder inertem Absorptionsmittel aufnehmen.
FREISETZUNG GRÖßERER MENGEN
Alle Personen entfernen.
Alarmieren Sie die Feuerwehr und informieren Sie diese über den Ort und die Art der Gefahr.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Hinweise zur Persönlichen Schutzausrüstung werden in Sektion 12 des Sicherheitsblattes enthalten.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Herstellerempfehlungen lesen und befolgen.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen, wenn möglich.
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Im Originalbehälter lagern.
An einem kühlen, belüfteten Ort bei Temperaturen unter 35 ° C lagern.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen
Siehe Abschnitt 1.2

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter
DATEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

		GW	STEL
Deutschland empfohlene Grenzwerte - MAK- Werte (Englisch)	2-butoxyethanol	10 ppm / 49 mg/m ³	1 (2) ppm

MAK value applies for the sum of the concentrations of ethylene glycol monobutyl ether and its acetate in the air



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 4
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 31/07/2019
Druckdatum: 31/07/2019
S.REACH.DEU.DE

REINIGUNGSMITTEL

WADET500

EU Konsolidierte Liste von Arbeitsplatz-Grenzwerte (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten)	2-butoxyethanol	20 ppm / 98 mg/m ³	246 mg/m ³ / 50 ppm	Skin
Deutschland TRGS 900 - Grenzwerte für die Luft am Arbeitsplatz (deutsch)	2-butoxyethanol	10 ppm / 49 mg/m ³	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar

DERIVED NO EFFECT LEVEL (DNEL)

2-butoxyethanol

Langzeit - oral, systemische effekte 6,3 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Kurzfristig - oral, systemische effekte 26,7 mg/kg (Verbraucher)
Langzeit (dermal) – systemische effekte 75 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Langzeit (dermal) – systemische effekte 125 mg/kg bw/d (Arbeiter)
Kurzfristig – (dermal) systemische effekte 89 mg/kg (Verbraucher)
Kurzfristig – (dermal) systemische effekte 89 mg/kg (Arbeiter)
Langzeit (einatmen) – systemische effekte 59 mg/m³ (Verbraucher)
Langzeit (einatmen) – systemische effekte 98 mg/m³ (Arbeiter)
Kurzfristig – (einatmen) systemische effekte 426 mg/m³ (Verbraucher)
Kurzfristig – (einatmen) systemische effekte 1.091 mg/m³ (Arbeiter)
Kurzfristig – (einatmen) – lokale effekte 147 mg/m³ (Verbraucher)
Kurzfristig – (einatmen) – lokale effekte 246 mg/m³ (Arbeiter)

Tetrakaliumpyrophosphat

Langzeit (einatmen) – systemische effekte 10.87 mg/m³ (Verbraucher)
Langzeit (einatmen) – systemische effekte 44.08 mg/m³ (Arbeiter)

Natriumxyloisulfonat

Langzeit (oral) – systemische effekte 3.8 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Langzeit (dermal) – systemische effekte 68.1 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Langzeit (dermal) – systemische effekte 136.25 mg/kg bw/d (Arbeiter)
Langzeit (dermal) – lokale effekte 0.048 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Langzeit (dermal) – lokale effekte 0.048 mg/kg bw/d (Arbeiter)
Langzeit (dermal) – systemische effekte 6.6 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Langzeit (dermal) – systemische effekte 26.9 mg/kg bw/d (Arbeiter)

PREDICTED NO EFFECT CONCENTRATION (PNEC)

2-butoxyethanol

Frisches Wasser 8,8 mg/l
Intervallfreigabe 9,1 mg/l
Meerwasser 0,88 mg/l
Süßwassersediment 34,6 mg/kg dw
Boden 2,33 mg/kg dw
STP 463 mg/l

Tetrakaliumpyrophosphat

Frisches Wasser 0,05 mg/l
Intervallfreigabe termittent 0,5 mg/l
Meerwasser 0,005 mg/l
STP 50 mg/l

Natriumxyloisulfonat

Frisches Wasser 0,23 mg/l

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 5 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 31/07/2019 Druckdatum: 31/07/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REINIGUNGSMITTEL</p>		<p>WADET500</p>

Intervallfreigabe 2,3 mg/l
Süßwassersediment 0,862 mg/kg dw
Meerwasser 0,0862 mg/kg dw
Boden 0,037 mg/kg dw
STP 100 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.	Schutzbrille mit Seitenschutz.
Hautschutz	Arbeitskleidung mit langen Ärmeln. Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374).
Atemschutz	Bei Überschreitung des Schwellenwertes (z. B. TLV-TWA) des Stoffes bzw. eines oder mehrerer im Produkt enthaltenen Stoffe, Es empfiehlt sich, eine Maske mit Filter Typ B aufzusetzen, dessen Klasse (1, 2 bzw. 3) je nach der höchsten Einsatzkonzentration auszuwählen ist (Bez. Norm EN 14387).
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Siehe Abschnitt 12

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Flüssigkeit
Farbe:	Farblos
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht verfügbar
pH-Wert:	6-8
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	0°C
Siedepunkt und Siedeintervall:	100°C
Flammpunkt:	Nicht verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Nicht verfügbar
Dampfdruck:	23 hPa
Dampfdichte:	Nicht verfügbar
Relative Dichte:	1 g/cm ³
Löslichkeit(en):	Mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur:	Produkt nicht selbstentzündlich.
Zerfalltemperatur:	Nicht verfügbar
Viskosität:	Nicht verfügbar
explosive Eigenschaften:	Nicht explosives Produkt
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Lösemittelgehalt:
Organische Lösungsmittel: 3,1%
Wasser: 90,8%
VOC (CE) 3,11%

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 6 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 31/07/2019 Druckdatum: 31/07/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REINIGUNGSMITTEL</p>		<p>WADET500</p>

Unter normalen Anwendungsbedingungen gibt es keine besonderen Gefahren für die Reaktion mit anderen Substanzen.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen abzusehen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Verwenden Sie das Material nicht bei Temperaturen unter 5 ° C.

10.5 Zu vermeidende Bedingungen

Kann in gefährlicher Weise reagieren mit: starken Säuren, Laugen und Oxidationsmitteln.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch thermische Zersetzung oder im Brandfall können sich potentiell für die Gesundheit gefährliche Dämpfe bilden.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

2-Butoxyethanol

TOXIZITÄT

Dermal (ratte) LD50: >2000 mg/kg

Inhalative (ratte) LC50: 449.48655 mg/l/4H

Oral (ratte) LD50: 250 mg/kg

REIZUNG

Auge (hase): 100 mg SEVERE

Auge (hase): 100 mg/24h-moderate

Auge: schädliche Wirkung beobachtet (reizend)

Haut: keine negativen Auswirkungen beobachtet (nicht reizend)

Haut: schädliche Wirkung beobachtet (reizend)

Haut (hase): 500 mg, open; mild

Tetrakaliumpyrophosphat

TOXIZITÄT

Dermal (ratte) LD50: >2000 mg/kg

Oral (ratte) LD50: >300-2000 mg/kg

REIZUNG

Auge: schädliche Wirkung beobachtet (reizend)

Haut: keine negativen Auswirkungen beobachtet (nicht reizend)

Natriumxylolsulfonat

TOXIZITÄT

Dermal (hase) LD50: >=2000 mg/kg

Oral (ratte) LD50: >10 mg/kg

REIZUNG

Auge: schädliche Wirkung beobachtet (reizend)

Haut: keine negativen Auswirkungen beobachtet (nicht reizend)

Ätz- / reizwirkung auf die haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere augenschädigung / -reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der atemwege/haut



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 7
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 31/07/2019
Druckdatum: 31/07/2019
S.REACH.DEU.DE

REINIGUNGSMITTEL

WADET500

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische zielorgan - toxizität bei einmaliger exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische zielorgan - toxizität bei wiederholter exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sofern nicht anders angegeben, gelten die nach der nachstehenden Verordnung 453/2010 / CE geforderten Daten als nicht verfügbar:

- a) akute toxizität
- b) ätz- / reizwirkung auf die haut
- c) schwere augenschädigung / -reizung
- d) sensibilisierung der atemwege/haut
- e) keimzell-mutagenität
- f) karzinogenität
- g) reproduktionstoxizität
- h) spezifische zielorgan - toxizität bei einmaliger exposition
- i) spezifische zielorgan - toxizität bei wiederholter exposition
- j) aspirationsgefahr

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

ENDPUNKT	TEST-DAUER (STUNDEN)	SPEZIES	WERT
2-butoxyethanol			
LC50	96	Fisch	1-700mg/L
EC50	48	Schalentier	ca. 1-800mg/L
NOEC	24	Schalentier	>1-mg/L
Tetrakaliumpyrophosphat			
LC50	96	Fisch	>100mg/L 2
EC50	48	Schalentier	>100mg/L
Natriumxylolsulfonat			
LC50	96	Fisch	>1-mg/L
EC50	48	Schalentier	>1-20mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

2-Butoxyethanol

Bereit Biologische Abbaubarkeit / 28d > 85%

12.3 Bioakkumulationspotenzial

2-Butoxyethanol

NIEDRIG (BCF = 2.51)

12.4 Mobilität im Boden

2-Butoxyethanol

HOCH (KOC = 1)

Log Kow 0,81

	<p>SICHERHEITSDATENBLATT Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830</p>	<p>Page 8 Durchsicht Nr. 1 Bewertungsdatum: 31/07/2019 Druckdatum: 31/07/2019 S.REACH.DEU.DE</p>
<p>REINIGUNGSMITTEL</p>		<p>WADET500</p>

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten größer als 0,1%.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Angaben nicht vorhanden.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Wieder verwenden, falls möglich. Reine Produktrückstände sind als nicht gefährlicher Sonderabfall zu betrachten. Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden.

KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL

Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EU:

Keine

Einschränkungen zu dem Produkt bzw. den Stoffen gemäß dem Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006:

Keine

Stoffe gemäß Candidate List (Art. 59 REACH)

Keine

Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)

Keine

Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe (EG)-Verordnung 649/2012:

Keine

Rotterdam Übereinkommen-pflichtige Stoffe:



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 9
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 31/07/2019
Druckdatum: 31/07/2019
S.REACH.DEU.DE

REINIGUNGSMITTEL

WADET500

Keine

Stockholmer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

Vorsorgeuntersuchungen

Information nicht verfügbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004

Inhaltsstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

WASSERGEFÄHRDUNGSKLASSE WGK 1: schwach wassergefährdend.

15.2Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff / dieses Gemisch durch den Lieferanten.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

LEGENDA:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter
- CAS NUMBER: Nummer des Chemical Abstract Service
- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration
- CE NUMBER: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)
- CLP: EG-Verordnung 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien
- IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes
- IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX NUMBER: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50%
- LD50: Tödliche Dosis 50%
- OEL: berufsbedingter Aussetzungsgrad
- PBT: Persistent bioakkumulierend und giftig nach REACH
- PEC: voraussehbare Umweltkonzentration
- PEL - voraussehbares Aussetzungsniveau
- PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration
- REACH: EG-Verordnung 1907/2006
- RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- TLV: Schwellengrenzwert
- TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden.
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze
- TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze
- VOC: Flüchtige organische Verbindung
- vPvP: sehr persistent und sehr bioakkumulierend nach REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen

ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:

- Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
- Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)



SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830

Page 10
Durchsicht Nr. 1
Bewertungsdatum: 31/07/2019
Druckdatum: 31/07/2019
S.REACH.DEU.DE

REINIGUNGSMITTEL

WADET500

Verordnung (EU) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
Verordnung (EU) 2015/830 des Europäischen Parlaments
Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
Verordnung (EU) 1272/2015 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
Verordnung (EU) 918/2016 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)
Verordnung (UE) 1179/2016 des Europäischen Parlaments (IX Atp. CLP)
Verordnung (UE) 776/2017 des Europäischen Parlaments (X Atp. CLP)
Verordnung (UE) 669/2018 des Europäischen Parlaments (XI Atp. CLP)
Verordnung (UE) 1480/2018 des Europäischen Parlaments (XII Atp. CLP)

The Merck Index. - 10th Edition
Handling Chemical Safety
INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
Webseite IFA GESTIS
Webseite ECHA-Agentur

Erläuterung für den Benutzer:

Die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern. Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren. Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet. Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden.